Subject: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Tue, 04 Sep 2012 14:19:21 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Guten Tag liebe Community.

Nach erfolglosem Besuch vieler Ärzte, habe ich mich nun hier angemeldet, um eure Erfahrungsberichte zu erkunden.

ZUSAMMENFASSUNG (für die, die das ganze unten nicht lesen wollen):

- Bin männlich, 21, südländischer Abstammung.
- Verliere seit 4 Monaten verstärkt meine Haare. (Kein Nachwachsen)
- 3 Ärzte besucht. Diagnosen: \* Eisenmangel, \* saisonaler Haarwechsel, \* Weiterleitung zur Hautklinik.
- Nehme seit 4 Monaten Eisenkapseln, Biotin, Zink, Vitamin C, Vitamin B.
- Nehme seit 2 Wochen Finasteridtabletten (eine 5mg in 6 geteilt)
- Nehme seit 2 Tagen Pantovigar
- Nehme seit 2 Tagen Coffeinmittel mit Tonikum, welches man nicht rauswäscht. Zusätzlich ein Coffeinshampoo.
- Heute: Haare sind dünner geworden, man sieht meine Kopfhaut.

-- -- -- --

Ich bin 21 geworden, männlich, südlicher Abstammung und habe seit ca. 4 Monaten extremen Haarausfall.

Grund: unklar.

Ich verliere täglich ca. 300 Haare. Jedesmal wenn ich mit meiner Hand durch meine Haare gehe, habe ich Haare daran kleben. Man kann meine Haare sozusagen leicht rauszupfen. Auch am Hinterkopf, aber verstärk oben.

Ich verliere überall auf dem Kopf Haare, jedoch auf der oberen Seite verstärkt.

Ich hatte bis vor 5 Monaten sehr dichtes und volles Haar. Ich hatte soviele Haare, man beneidete mich sogar dafür.

Der Haarausfall begann plötzlich. Meine Kopfhaut hatte auch weh getan. Wenn ich meine Haare bewegte, tat dies weh an der Stelle. Auch hatte ich viele weisse Punkte zwischen den Haaren. Wenn ich ein ausgefallenes Haar anschaute, hatte es eine Wurzel und etwas in der Mitte sowas wie eine kleine Schuppenhülle, die man rausziehen konnte.

Ebenfalls war meine Kopfhaut irgendwie trocken. Nach jedem duschen war die Wanne sowas von voller Haare.

Allerdings tat meine Kopfhaut nach dem duschen nicht mehr weh, jedoch hielt dies immer nur eine kurze Zeit.

Sofort besuchte ich eine Hautärztin. Nach langer Wartezeit beschrieb ich ihr schließlich meine Situation.

Ohne jegliche Kontrolle oder Blutabnahme, verschrieb sie mir Eisenkapseln. Sie sagte, ich solle die Kapseln 6 Wochen lang nehmen und wenn sich nichts bessert, nochmal dort hingehen.

Ich begann die Kapseln täglich einzunehmen und nehme sie heute noch ein. Auch nehme ich seitdem jeden Tag Biotin, Zink, Vitamin C und Vitamin B. Jedoch ohne Erfolg. Es hat sich überhaupt nicht gebessert.

Daraufhin besuchte ich nach ca. zwei Wochen meine Hausärztin. Ihr beschrieb ich auch meine Situation. Sie machte eine Blutprobe. Die Werte waren alle in Ordnung, bis auf mein Eisenwert. Dieser war jedoch nur an der Grenze. D.h. daran kann es auch nicht liegen. Auch die Schilddrüsenwerte seien in Ordnung. Sie sagte mir, dass ich einen saisonalen Haarwechsel habe und mir keine Sorgen machen muss.

Nun sind 4 Monate vergangen und ich verliere immer noch Haare und merke auch nicht, dass sie nachwachsen.

Deshalb besuchte ich vor einer Woche einen anderen Hausarzt. Ihm beschrieb ich auch meine Situation. Er sagte, dass irgendwann auch die Saison zu ende sein muss. 4 Monate lang saisonaler Haarwechsel kann nicht sein.

Er schrieb mir eine Überweisung für eine Hautklinik. Dort soll ich eine Haaranalyse machen lassen. Ich rief dort an, jedoch gibt es erst Termine in ca. 2 Monaten.

### Weitere Details:

Seit 2 Wochen habe ich angefangen, Finasterid zu nehmen. Ich teile eine 5mg Tablette in 6. Auch nehme ich seit 2 Tagen Pantovigar Kapseln. Außerdem benutze ich seit 2 Tagen ein Coffeinmittel mit Tonikum, was man nicht rauswaschen soll. Auch benutze ich ein Coffeinshampoo. Seit dem Coffeinmittel, sind die Schmerzen weggegangen, wenn man meine Haare bewegt hat. Wohlmöglich hat es meine Kopfhaut befeuchtet.

## ICH BITTE UM EUREN RAT. WER KENNT MEINE SITUATION?

Hatte jemand schon einen saisonalen Haarwechsel? Wie lange dauert dieser und wann wachsen die Haare wieder nach?

Was meint ihr woran das bei mir liegen könnte? Für erblichbedingten Haarausfall ist es noch zu früh und ging auch extrem schnell.

## Hintergrundinformationen:

Ich habe ca. 1 Jahr lang Isotretinoin genommen, habe es vor ca. 9 Monaten abgesetzt. Ich hatte eine Amalgamfüllung, welche vor ca. 4-5 Monaten rausgenommen wurde. Ich benutze seit langem nur noch selten Gel. Seit 5 Monaten garnicht mehr wegen mein Problem. Alkohol trinke ich nicht. Ich bin auch kein Vegetariar.

### MEIN HEUTIGER ZUSTAND:

Meine Haare sind dünner geworden, ich habe extrem viele Haare verloren. Man sieht meine Kopfhaut. Der Haarausfall hat noch nicht aufgehört (aber schwächer geworden im Gegensatz zum Beginn). Meine Geheimratsecken sind nur etwas größer geworden. Stress habe ich keinen.

Ich habe vorhin meine Haare im Spiegel angeschaut. Katastrophal! Ich habe nun einen lichten Kopf! Das auch auf der gesamten Oberfläche, nicht nur im hinteren Bereich!

Ich bitte um Hilfe, vorallem von denen, die diese Situation kennen.

Ob meine Haare wieder nachwachsen? (eher kritisch )

Ich weiss nicht, was ich noch machen soll.

Hat jemand diese Haaranalyse mal gemacht? Was kann man von dieser Diagnose halten? und wird mich das was kosten?

Freundliche Grüße Schönen Tag.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Haar2O on Tue, 04 Sep 2012 14:39:18 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Lade mal Pics hoch.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Haareweg on Tue, 04 Sep 2012 16:20:28 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

man\_08 schrieb am Tue, 04 September 2012 16:19

Ob meine Haare wieder nachwachsen? (eher kritisch )

Ich weiss nicht, was ich noch machen soll.

Hat jemand diese Haaranalyse mal gemacht? Was kann man von dieser Diagnose halten? und wird mich das was kosten?

Freundliche Grüße

Schönen Tag.

haare kommen nur durch chemie wieder (vielleicht).

wenn du geheimratsecken hast, ist es vererbung. vergiss die arztbesuche.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Tue, 04 Sep 2012 17:09:32 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:

haare kommen nur durch chemie wieder (vielleicht).

wenn du geheimratsecken hast, ist es vererbung. vergiss die arztbesuche.

geheimratsecken hab ich nicht so starke.

was ist mit leuten die saisonalen haarausfall haben? die haare sollen ja gegen winter wieder nachwachsen. (ohne chemie)

haare die ausfallen wachsen ja normalerweise nach und bleiben nicht für immer weg. oder wie genau meinst du deine aussage?

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by G3n1 on Tue, 04 Sep 2012 18:22:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

mach 2-3 bilder dann können wir dir mehr sagen

Subject: BILDER

Posted by man\_08 on Wed, 05 Sep 2012 09:32:37 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hier habt ihr zwei Bilder. Gerade eben gemacht.

Das ist soo katastrophal! Das ging sooo schnell mit dem Haarausfall. Ich hatte so ein volles haar. Wenn man wirklich saisonalen haarausfall hat, ist das sooo stark und dauert soo lange???

## File Attachments

1) DSC01717 - Kopie.JPG, downloaded 996 times



Page 6 of 28 ---- Generated from Haarausfall - Allgemeines Forum



Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Gast on Wed, 05 Sep 2012 09:49:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hast du Fin verschrieben bekommen?

Eine Ferndiagnose aufgrund eines schriftlichen Berichtes und verschwommener Fotos halte ich für schwierig.

Nichtsdestotrotz lehne ich mich wohl nicht aus dem Fenster, wenn ich sage, dass es bei dir definitiv nicht mehr nach einem bloßen saisonalen Haarausfall aussieht (auch wenn "Shedding" in den letzten Sommermonaten am stärksten ist)

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Wed, 05 Sep 2012 09:56:41 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hi,

die erste ärztin hatte mir zunächst eisenkapseln verschrieben, die ich 6 wochen nehmen sollte. (also vor 3, 4 Monaten)

ich hab sie dann daraufhin auf finasterid angesprochen. sie hat gemeint, dass ich das erst mal nicht brauche.

ich habs mir trotzdem verschreiben lassen.

was könnte es sonst bei mir sein? ist es nicht bei erblich bedingtem haarausfall so, dass es schritt für schritt über die jahre passiert?

ich hab innerhalb von 4 monaten meinen jetztigen zustand bekommen.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Gast on Wed, 05 Sep 2012 10:21:49 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Auch wenn jetzt wahrscheinlich irgendwelche dubiosen Einzelfälle (der Freund eines Freundes, "ich habe mal im Internet gelesen, dass...") aus dem Hut gezaubert werden:

Üblicherweise setzt eine androgenetische Alopezie nicht plötzlich ein und fegt in wenigen Monaten die Haare vom Kopf.

Deshalb würde ich mich nicht sofort auf eine AGA einschießen (und nur bei der bringt Fin etwas), zumal es bei dir nicht das typische AGA-Muster ist. GHEs hat jeder mehr oder weniger, das sagt noch gar nichts aus.

Ein Internetforum ist schön und gut, aber ich denke, dass der Fall bei dir etwas spezieller ist und

du dich deshalb auch an einen Spezialisten wenden solltest. Der kann mit deiner umfangreichen Beschreibung auch eine ordentliche Anamnese machen (z.B. Accutane-Verwendung besser einordnen). Kann man mit dem Termin, der erst in 2 Monaten ist, nicht etwas machen? So eine Art "Notfall"?

Auch wenn es nicht unbedingt das ist, was du hören wolltest, hoffe ich ein wenig geholfen zu haben.

Tysa

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Wed, 05 Sep 2012 10:34:26 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

vielen dank für deine antwort.

ja ich besuche am montag einen anderen arzt.

leider ist es heutzutage schwer, einen seriösen doktor zu finden, zumindest in meiner gegend.

ja, dass ich erblichbedingten haarausfall habe, ist wahrscheinlich nicht richtig.

dennoch nehme ich finasterid, aber nur in schwacher dosis (0,8 mg am tag), zur sicherheit.

ich werde mir nachher einen ph teststreifen von der apotheke kaufen, um zu überprüfen, ob ich eine übersäuerung habe.

seitdem ich dieses coffeinmittel mit tonikum benutze, ist der haarausfall schwächer geworden, dennoch vorhanden.

(man verliert ja auch normal am tag haare)

meine kopfhaut ist nicht mehr so trocken, da man dieses mittel nicht rauswäscht.

aber die kopfhaut tut immernoch leicht weh, wenn ich zb. mit der handfläche auf mein kopf leicht drücke.

ich wäre einfach nur sooooooooooooooo froh, wenn meine haare wieder normal sein würden.

#### EDIT:

hab grad auf einer englischen Seite gelesen, dass saisonaler Haarausfall bis zu vier Monate dauern kann und nicht darüber hinausragen sollte. Nach ca 4 Monaten ist es bei mir auch eben schwächer geworden.

Haare fallen weniger aus, aber bis zu 100 Haare pro Tag sollen ja normal sein.

Vielleicht habe ich wirklich nur saisonalen Haarausfall.

### Zitat übersetzt:

'Jeder Anfall von saisonalen Haarausfall sollte nicht länger als vier Monate dauern, danach sollte

das neue Haar zu wachsen beginnen.'

#### EDIT 2:

Hab soeben (18:00 UHR) meinen ersten PH-Wert abgelesen. Dieser ist 6,8. Ist also in Ordnung. Ich weiss aber, dass man allein durch einen Teststreichen nichts eindeutig festlegen kann. Aber für den ersten Wert ist es okay. D.h. Ich habe bisher keine Übersäuerung feststellen können. (Habe vor zwei Stunden aber auch 4 Äpfel gegessen, diese wirken ja gegen Übersäuerung.) Vielleicht wäre der Wert etwas niedriger, hätte ich diese nicht gegessen.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by Homers on Wed, 05 Sep 2012 19:08:39 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

erst mal ruhe bewahren.

du hast doch einen eisenmangel... warum nimmst du jetzt schon finasterid? wie sehen deine eisenwerte momentan aus? wenn du einen eisenmangel hattest, sind momentan sehr viele haare noch in der telogenphase. haare die dir heute ausfallen, haben quasi schon vor monaten abschied genommen als dein eisenmangel diagnostiziert wurde. daher könnte sich mit der eiseneinnahme das ganze noch bessern.

ich würde an deiner stelle da etwas vorsichtiger mit finasterid sein. du könntest etwas in gang bringen, was bei dir nicht nötig wäre.... (in den hormonhaushalt eingreifen).

mein rat: erstmal finasterid absetzen. wenn du wirklich mit chemie arbeiten möchtest, nimm erst mal flutamide topisch. das kannst du bei genhair.com kaufen oder ggf kann es dir der user pilos fertigstellen. sollte es aga sein, kannst du fin immer noch nehmen.

pantovigar, alpecin und diese koffein-scheiße ist reinste zeit- und geldverschwendung- bringt nichts! amalgam-entfernungen usw haben fast noch niemandem haare gebracht nur so nebenbei..

Isotretinoin könnte jedoch etwas in gang gebracht haben. fallen dir die haare auch an den seiten und nacken aus?

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Wed, 05 Sep 2012 19:23:42 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hey,

ich hatte ja keinen drastischen eisenmangel,

es war nur etwas unter der grenze. nichts großartig schlimmes.die ärztin hat dann daraufhin

gesagt, dass es nicht daran liegt, sondern dass ich saisonalen haarausfall habe.

die erste ärztin, die mir eisenkapseln verschrieben, hatte das einfach so ausm bauch herausgesagt, ohne eine blutprobe.

die zweite ärztin hat eine blutuntersuchung machen lassen, wo alle werte in ordnung waren, bis auf der eisenwert eben, welcher jedoch nicht drastisch schlimm war.

mir fallen (fielen) auch hinten haare aus, sogar auch an den seiten leicht. jedoch oben am stärksten.

ich konnte aber auch hinten die haare rauszupfen, aber eben schwächer als oben.

wenn ich mit der hand oben durch meine haare gehe, kleben oft sehr dünne und kleine haare auf meiner handfläche.

das mit dem haarausfall hat sich nun anscheinend erledigt. ist nicht mehr so drastisch. tut aber noch etwas weh die kopfhaut. ich hoffe nur noch dass meine haare wieder wie früher werden.

p.s.: der dritte arzt hatte übrigens gemeint, dass die sache mit finasterideinnahme keine schlechte idee wäre. ich soll es aber absetzen, wenn sich meine brust ändert. die erste ärztin hatte ich auch auf isotretinoin angesprochen. sie sagte, sie kenne keinen, der wegen iso haarausfall habe. sie hat keine verbindung zwischen meinem haarausfall und iso gefunden. ich hab ihr dann gesagt, dass in der packungsbeilage steht, dass man haarausfall bekommen kann. sie hat dies abgestritten.

ich hab ja iso im dezember abgesetzt und hatte es ca 1 jahr lang genommen, allerdigns 10 oder 20mg dosierungen. (eine kapsel am tag).

meinst du, dass nach sovielen monaten, trotzdem iso an meinem haarausfall schuld sein kann?

lg

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Homers on Wed, 05 Sep 2012 19:44:33 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

man\_08 schrieb am Wed, 05 September 2012 21:23

das mit dem haarausfall hat sich nun anscheinend erledigt. ist nicht mehr so drastisch. tut aber noch etwas weh die kopfhaut. ich hoffe nur noch dass meine haare wieder wie früher werden.

ich hab ja iso im dezember abgesetzt und hatte es ca 1 jahr lang genommen, allerdigns 10 oder 20mg dosierungen. (eine kapsel am tag).

meinst du, dass nach sovielen monaten, trotzdem iso an meinem haarausfall schuld sein kann?

dein haarausfall ist jetzt plötzlich weg?

ja iso kann schuld sein

https://www.google.de/search?q=isotretinoin+haarausfall&ie=utf-8&oe=utf-8&aq=t&rls=org.mozilla:de:official&client=firefox-a

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Wed, 05 Sep 2012 19:54:27 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

nicht komplett weg.

deutlich schwächer als zu beginn.

ich hatte am anfang immer ab 300 haare am tag verloren. das ging mehrere wochen so.

jetzt ist es wesentlich schwächer geworden.

seit dem ich dieses tonikum mittel benutze, ist es noch weniger geworden.

es hat einfach als flüssigkeit gedient, um meine kopfhaut feucht zu halten. und nicht coffein oder so hat gewirkt.

was soll da auch noch ausfallen, wenn mehr oben ausfällt, hab ich ja eine glatze schon fast.

dass iso haarausfall auslösen kann, war mir vornerein klar.

aber der haarausfall kam ja ca. 6 monate nach Absetzen von iso.

wenn man von iso haarausfall bekommt, müsste es dann eintreffen, während man es nimmt. ich nehme es ja nicht mehr.

lg

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Gast on Wed, 05 Sep 2012 22:03:43 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

habe es jetzt nur überflogen, aber:

deine erste ärztin hat dir eisen verschrieben, das du angefangen hast zu nehmen. zwei wochen später hast du bei einer anderen ärztin einen bluttest machen lassen, bei dem der wert im unteren bereich des normalen war.

-> du könntest aufhören, die eisentabletten zu nehmen und noch mal einen bluttest machen.

nicht wirklich ernst gemeint, nur so ein gedanke.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Thu, 06 Sep 2012 06:34:50 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

ja werde es mit dem arzt am montag besprechen.

Hab eben (08:10 Uhr) meinen zweiten PH-Wert auf nüchternem Magen überprüft. 5,8. Also zu niedrig.

EDIT:

Nächster PH-Teststreifen (15:20 Uhr): 7,3. also in Ordnung.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Benjibaer on Wed, 19 Sep 2012 16:21:11 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

#### hallöchen...

meld mich hier mal kurz.. hab/hatte das gleiche problem, vor 6 monaten lichtet sich mein kopf extrem, hatte vorher schon immer etwa 100 haare verloren, aber man sah es halt nicht, doch dann begann es nur so zu rieseln (bis zu 500 am tag) dies ging so lang bis ich mir dachte, scheiss auf meine haare und ich sie abrasierte (hatte lange haare, noch länger als du).. und siehe da, ich hatte noch wirklich viel.. nun ist mein haarproblem gelöst und irgendwie fallen sie auch nicht mehr vermehrt aus (vielleicht sehe ich sie auch nicht mehr so doll).. richtig schön .. bei mir war es eine infektion in der speiseröhre, die wohl einen vitamin/eisenmangel ausgelöst hatte (ferritinwert von 5 normal sollte er wohl 80 sein). dank des bluttests kam noch eine 100% laktoseintoleranz zum vorschein und wurde prompt vom militär ausgemustert (lebe in der schweiz, bei uns ist sie noch obligatorisch). ich weiss nun nicht an was es gelegen hatte, aber wahrscheinlich waren es viele faktoren die zusammen einfach einen so heftigen haarausfall auslösten.. halt mich doch auf dem laufenden wegen deiner ausgangslage .. hoffe es geht dir bald besser

viel erfolg

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Wed, 19 Sep 2012 21:31:11 GMT

hi.

freut mich für dich, dass du dein Problem gelöst hast.

Sind denn deine Haare, die stark ausgefallen sind, nachgewachsen? Und hatte bei dir deine Kopfhaut auch wehgetan? (wenn man die haare bewegt oder mit der handfläche durch die haare geht, dann tuts weh)?

Ich habe immer noch meinen verstärkten Haarausfall. Die Ärzte können mir nicht sagen, weshalb. Erblichbedingt ist es eher weniger. Meine Blutwerte sind auch in Ordnung. Stress habe ich auch keins.

Ich weiss auch nicht, was ich noch tun soll.

lg

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by tralala on Wed, 19 Sep 2012 21:38:33 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Woher willst du das mitm nicht-erblich wissen? Gibt einige Fälle, in denen Leute trotz guter genetischer Vorbelastung eine aggressive AGA haben

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Thu, 20 Sep 2012 02:32:39 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

die ärzte haben das gesagt.

sie sehen kein typisches muster und ich hätte keine geheimratsecken.

und bei erblichbedingtem haarausfall würde es nicht so plötzlich heftig zugehen (sondern nach und nach, nicht wie bei mir am stück jeden tag drastischer haarverlust) und die kopfhaut würde nicht so wehtun wie bei mir.

bei mir fallen auch zb am hinterkopf haare aus, was untypisch ist für erblichbedingtes haarausfall.

außerdem bin ich noch zu jung.

ich habe das gefühl, das mein erstes problem meine kopfhaut ist. als folge daraus fallen die haare aus.

das hauptproblem sind nicht direkt die haare denke ich.

ich kann mir nicht erklären, dass man bei haarausfall so starke kopfhautschmerzen hat, bzw. die kopfhaut so angespannt ist und 'brennt'.

ich hoffe, ich bekomme bald raus, woran es liegt.

vllt hab ich wirklich nur einen saisonalen haarausfall, was aber ziemlich extrem wäre.

lg

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by knopper22 on Thu, 20 Sep 2012 05:43:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Benjibaer schrieb am Wed, 19 September 2012 18:21

. . .

bei mir war es eine infektion in der speiseröhre, die wohl einen vitamin/eisenmangel ausgelöst hatte (ferritinwert von 5 normal sollte er wohl 80 sein). dank des bluttests kam noch eine 100% laktoseintoleranz zum vorschein und wurde prompt vom militär ausgemustert (lebe in der schweiz, bei uns ist sie noch obligatorisch). ich weiss nun nicht an was es gelegen hatte, aber wahrscheinlich waren es viele faktoren die zusammen einfach einen so heftigen haarausfall auslösten.. halt mich doch auf dem laufenden wegen deiner ausgangslage .. hoffe es geht dir bald besser

viel erfolg

hmm und hast du das nicht auch so selber gemerkt? Dann ist doch die Speiseröhre bestimmt entzündet und es tut weh beim schlucken oder?

oder kann das Ganze echt soo im verborgenen ablaufen? Laktoseintoleranz doch auch, das merkt man doch nach jedem Essen oder?

Will es nur mal ganz allgemein wissen, da ich nicht für wahrhaben will das es ernste Krankheiten gibt welche sich ausschließlich durch Haarausfall bemerkbar machen, womöglich sogar nur am Oberkopf so dass man glaubt man hat AGA. Das wär echt krass. Is ja genauso wie mit Amalgam, das löst bspw. auch nicht nur ne Depression aus....

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Benjibaer on Thu, 20 Sep 2012 18:02:24 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

doch ich hatte/habe schluckbeschwerden... doch da ich raucher bin, dachte ich mir nichts weiters dabei, hätte auch nie gedacht das es so schlimm sein würde, zuerst dachten sie sogar es sei

krebs ... das mit der laktosenintoleranz hab ich schon gemerkt, hab deswegen auch oft auf milchprodukte verzichtet.. jetzt tu ich das ganz und schaue da mein stuhlgang ist wieder völlig normal..

hab über das ganze auch mit einer mitarbeiterin geredet, die hatte ein ähnliches problem, sie hatte eine infektion/entzündung irgendwo im körper und klagte auch über haarausfall, dann antibiotika bekommen und schwupp war das ganze wieder besser ..

die entzündung war bei mir wohl der auslöser, der ganze rest hat sich dann entwicklet, eisenmangel+vitaminmangel+infektion das war wohl zu viel des guten für meine haare.. ich finde einfach das hier im forum viel zu oft aga diagnostiziert wird und man sich damit einfach abfindet. jetzt bin ich froh das ich haarausfall bekam, stellt euch vor was passiert wäre wenn diese infektion nicht zurück gegangen wäre...

noch zur frage wegen dem wachstum, ich glaube das braucht seine zeit.. hab nun kurze haare, es schimmert überall ein wenig die kopfhaut durch, seiten und oben sind extrem, nur wenn ich nun durch die haare fahre dann stell ich vereinzelt wieder neuwuchs fest.. was denkt ihr wie lange braucht das bis sich das wieder erholt?

man08 noch schnell zu deinen fragen, die kopfhaut fühlt sich ganz normal an, manchmal denke ich das ich merke wie haare ausfalle, dann greif ich mir durch die haare und stelle fest, da ist nichts..

knopper22 was ist denn amalgam? noch nie gehört

schaue noch fussball fertig und mache dann noch ein paar fotos über den stand jetzt.. bis später

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Thu, 20 Sep 2012 18:16:44 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

#### interessant.

laut meinen neusten blutwerten, habe ich auch eine entzündung irgendwo im körper, da die entzündungsparameter zu hoch sind.

der arzt hat mir neulich auch antibiotika verschrieben, die ich seit 2 tagen nehme. allerdings hat er gesagt, dass die entzündung keinen zusammenhang mit dem haarausfall hätte, weil sonst jeder kranke im winter haarausfall haben müsse.

ich nehme antibiotika jetzt die nächsten 2 wochen lang. mal sehen, ob sich das bessert mit meinen Haaren.

lg

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by knopper22 on Fri, 21 Sep 2012 06:15:56 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Benjibaer schrieb am Thu, 20 September 2012 20:02 knopper22 was ist denn amalgam? noch nie gehört

Standardzahnfüllungen. Umstritten....

http://de.wikipedia.org/wiki/Amalgamf%C3%BCllung

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Tripple on Fri, 21 Sep 2012 20:11:14 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

### Hallo!

Ich habe vor 5 Jahren Roaccutane genommen (6 Monate lang) und kämpfe seitdem mit Haarausfall. Die Ursache für dein Problem kann also sehr wohl an der Iso-Einnahme liegen, deine Schilderungen kommen mir leider sehr bekannt vor.

Leider habe ich bis heute keine Lösung gefunden. Hab einige Zeit Minox und zahlreiche NEMs probiert - leider alles ohne Erfolg. Ich schätze, dass ich seitdem circa 60% meiner Haare verloren habe.

War auch bei zahlreichen Ärzten, die sagen natürlich alle, dass es nichts mit ISO zu tun hat und wohl erblich bedingt ist. Dumm nur, dass sowohl väterlicher und mütterlicherseits kein Haarausfall bekannt ist.

Derzeit überlege ich, als letzte Option sozusagen, Fin zu nehmen - davor habe ich bis jetzt, vor allem aufgrund der negativen Erfahrungen durch Roa (Iso) immer zurückgeschreckt. Fraglich ist natürlich auch, ob Fin tatsächlich hilft, da ich nicht glaube an AGA zu leiden.

Achja, die Blutwerte waren natürlich immer in Ordnung.

Ich möchte dir mit diesem Beitrag keine Angst machen - vielmehr hoffe ich, dass wir vielleicht doch noch eine Lösung für unser Problem finden!

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Fri, 21 Sep 2012 22:33:12 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hi.

hast du denn sofort den haarausfall bemerkt? oder trat dieser auch nach monaten erst bei dir ein?

laut info soll sich iso im körper abbauen. ungefähr dauerts solange wie du es eingenommen hast, bis es wieder komplett aus deinem körper ist.

auf der packung stand früher, dass es reversibel, also rückgängig ist. auf den neusten packungen steht nicht mehr, dass es reversibel ist.

ich weiss nicht, ob es bei uns (bei mir daran liegt). ich hab iso bis dezember genommen. und mein haarausfall ist ca 5 monate danach eingetroffen plötzlich. plötzlich tat an einem tag meine kopfhaut weh.

lg

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by Tripple on Sat, 22 Sep 2012 06:57:20 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

Ich habe den Haarausfall bereits während der ISO-Einnahme bemerkt - ab dem 3. Monat in etwa

Der Körper baut das Iso ab, das stimmt schon. Das Problem ist aber, dass Iso unter anderem die Talgdrüsen extrem verkleinert - darunter leiden natürlich auch die Haare.

In amerikanischen Foren wird vermutet, dass bei manchen das Iso viel länger in der Leber gespeichert wird.

Meine Therapie dauert damals auch "nur" 6 Monate - ich habe also wahrscheinlich eine höhere Dosis in einem kürzeren Zeitraum genommen.

Das könnte erklären, warum es bei mir früher und bei dir später aufgetreten ist.

Leider kann auch ich bei mir nicht zu 100% sagen, ob es jetzt von Iso kommt oder ob es AGA ist total schwierige Situtation.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

## Posted by man\_08 on Sat, 22 Sep 2012 13:09:58 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

es gibt ja für sachen wie quecksilber eine methode, dies aus dem körper zu kriegen, z.B. mit einer Schwermetallentgiftung.

Meinst du, solche methoden würden auch bei iso wirken?

ich hab während meiner iso therapie keinen verstärkten haarausfall bemerkt.

seitdem ich antibiotikum nehme, haben sich meine kopfhautschmerzen sehr gelindert. allerdings fallen haare immernoch aus.

im endeffekt bereue ich, dass ich iso genommen habe. ich habe es auch unnötig länger genommen als nötig, wegen meinen unorganisatorischen hautarzt. ich habe es irgendwann von selbst abgebrochen

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by chribe on Sat, 22 Sep 2012 13:28:13 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

An sich ist Iso ein super Mittel gegen Akne, allerdings bin ich der Meinung das die Ärzte es in zu hohen Dosierungen verschreiben. Zumal die Ärzte ihre Behandlungen selten der modernen Zeit anpassen. Low Dosis ist bei Iso das Stichwort. Hab es 1 Jahr genommen, allerdings nur 2,5 mg am Tag im Schnitt. Hat super geholfen und habe null Nebenwirkung gehabt. Hab es allerdings auch ohne ärztliche Aufsicht gemacht, daher will ich kein überreden es auf eigene Faust zu versuchen.

Zum Thema HA und Iso ist es doch einfach zu gucken welchen HA- Muster man hat, HA unter Iso ist meist Diffus.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Tripple on Sat, 22 Sep 2012 14:56:14 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

chribe schrieb am Sat, 22 September 2012 15:28

Zum Thema HA und Iso ist es doch einfach zu gucken welchen HA- Muster man hat, HA unter Iso ist meist Diffus.

Meistens ja, aber nicht immer. Das ist ja das knifflige am ISO-Haarausfall. Es gibt Berichte im acne.org Forum, wo davon die Rede ist, dass ISO auch AGA sozusagen triggern kann. Wie das möglich ist, weiß wohl keiner so recht.

@man\_08: Viele im amerik. Forum machen eine Leberentgiftung. Ich habe das einmal gemacht und es ist ziemlich heftig - du musst mehrmals Bittersalz und Olivenöl trinken, was bei mir immer wieder Brechreiz auslöste.

Geholfen hats auch nicht wirklich, wobei man das wahrscheinlich öfters machen sollte.

An deiner Stelle würd ich jetzt erstmal nur Fin nehmen - ist sicherlich das effektivste und wenns wirkt dann kannst du dir alles weitere sparen.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Erfahrungsberichte

Posted by Benjibaer on Mon, 24 Sep 2012 17:37:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

wollte mich mal erkundigen wie es dir geht?

entdecke seit einer knappen woche neuwuchs und bin so glücklich darüber, es schimmert zwar immer noch die kopfhaut durch, aber haarausfall ist jetzt bei 30-40 täglich angelangt und es fallen fast nur haare an den seiten und hinten aus. bin zwar immer noch skeptisch ob es wirklich kein aga nach ludwig ist (es schimmert nur oben die kopfhaut durch), aber ich habe letstens gelesen das sich bei diffusem haarausfall auch so ein schema entwickeln kann.

gruss benjibaer

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Mon, 24 Sep 2012 22:00:36 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hi,

freut mich riesig für dich. das mit den haaren ist so eine sache, ich würde fast alles dafür tun.

also bei mir hält der haarausfall immer noch an.

ich denke, ich habe mein problem erkannt.

wie der kollege oben schon geschrieben hat. das problem liegt definitiv an isotretinoin!!!!!!! es gibt tausende menschen in deutschen, englischen und anderssprachigen foren, die über demselben problem berichten, nämlich starker haarausfall monate NACH dem Absetzen von isotretinoin.

isotretinoin ist Vitamin A. wenn man dies in höheren dosen über eine längere zeit nimmt, bekommt man die nebenwirkung u.a. Haarausfall.

und Vitamin A ist ein fettlösliches Vitamin, d.h. es wird nicht einfach so abgebaut. Es wird in der Leber gespeichert.

hab gestern eine darmsanierung gemacht mit Glaubersalz.

Ich mache morgen eine Leberreinigung, um mich von diesem gift loszukriegen. (man muss viele

durchführungen tätigen).

ich gehe auch morgen zum arzt, was die beste methode ist, vitamin a aus dem körper zu bekommen.

wenn man den überschuss an Vitamin A von der Leber (oder generell aus dem Körper) nicht wegbekommt, wird der haarausfall noch sehr lange anhalten.

RATET JEDEN DAVON AB, ISOTRETINOIN ZU NEHMEN. GLAUBT

MIRRRRRRRRRRRRRRRR. (isotretinoin wird auch roaccutan, isogalen, aknenormin .... genannt.)

ICH WARNE JEDENNNNNNN!!!!!!!! GLAUBT MIR EINFACH, LASST EUCH NICHT VON ANDEREN ÜBERREDEN!

WÄHREND DER THERAPIE KANN ES SEIN, DASS IHR WENIG ODER KEIN HAARAUSFALL HABT, ABER ERST MONATE (auch bis zu einem halben jahr oder weiter) DANACH TREFFEN OFT NEBENWIRKUNGEN WIE HAARAUSFALL EIN, DIE ANHALTEN, DA SICH VITAMIN A SCHWER AUS EUREN KÖRPER LÖSEN KANN!

MICH HAT KEINER GEWARNT, NICHT MAL DER ARZT! (DER ARZT STREITET ES AB, DASS DER HAARAUSFALL VON ISOTRETINOIN KOMMT), WIE AUCH BEI DEN TAUSENDEN ANDEREN MENSCHEN IN DEN ANDEREN FOREN.

ICH WARNE DIE KOMMENDE JUGEND!

VOR ALLEM BEI JUNGS SIND DIE HAARE NIE NACHGEWACHSEN bzw. WEITERHIN AUSGEFALLEN BEI DEN 'ISO-OPFERN'!

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by Tripple on Tue, 25 Sep 2012 15:43:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

Wäre super, wenn du mich über dein Vorhaben am Laufenden hältst. Vorallem was der Doc sagt würde mich interessieren.

Die Leberreinigung machst du nach Clark, oder?

Ich würde das an einer Stelle aufs Wochenende verlegen - ist sicher kein Nachteil wenn man am nächsten Tag frei hat.

Nimmst du Fin jetzt weiter? Würd mich nämlich seeehr interessieren, ob Fin bei "uns" ISO-Opfern auch hilft - da gibts im ganzen WWW keine eindeutige Aussage

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Tue, 25 Sep 2012 15:54:58 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hi, ja nach clark.

ich hab morgen sowieso frei.

um 18 uhr, also gleich, muss ich zum ersten mal die bittersalzlösung (200ml) trinken. dann später nochmal etc.

ach die ärzte. die kannst du vergessen. es gibt nur sehr wenige, die wirklich ahnung haben und hilfreich sind.

die machen das aus leidenschaft. der rest macht das nur aus finanziellen gründen. wenn die ärzte nächestes mal für mehr lohn streiken, sollten wir dagegen streiken, dass sie dann auch ihren job richtig praktizieren sollen.

also bei iso hat man ja anhaltenden diffusen haarausfall.

und fin ist eigentlich nur für anlagebedingten haarausfall, also würde es nichts bringen, ausser deine haare etwas zu 'stabilisieren'.

ich habe fin bis jetzt in schwacher dosis genommen, ca 0,82 mg pro tag. ich habe viele schlechte berichte im internet gelesen und will nicht denselben fehler wie bei iso machen. deshalb setze ich es so langsam wieder ab bzw. nehme es vielleicht in noch schwacher dosis.

wie gesagt, mein hautarzt hatte absolut abgestritten, dass der haarausfall von iso kommt. sie würde keinen kennen, bei dem es so wäre.

so schwach diese aussage. und bei der hautklinik kannst du es total vergessen. ich war dort, die wartezeit war 8-9 STUNDEN und meine behandlung hatte 5 MINUTEN gedauert.

sie hat letzendlich gesagt, dass ich keine geheimratsecken habe. sie konnte es sich selbst nicht erklären. sie meinte ich solle einfach weiterhin fin nehmen.

und die andere ärztin sagte einfach nur, dass ich saisonalen haarausfall habe und einfach warten soll. nach 4 monaten warten tat sich nichts und ein weiterer arzt hat gemeint, dass es nicht so lange dauern kann.

es kommt definitiv von iso. es betrifft tausende leute. es gibt unzählbar viele foren, die dieses problem aufgreifen.

keiner weiss genau eine lösung dagegen. es ist auch schwer vitamin a aus dem körper zu bekommen, da es fettlöslich ist.

es ist auch nicht 100% garantiert, dass der haarausfall aufhört, wenn man vitmain a überschuss aus dem körper schafft.

ich halte dich auf dem laufenden.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by Tripple on Tue, 25 Sep 2012 17:00:08 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich denke ähnlich wie du und habe bereits Unmengen in Medikamente und NEMs investiert - vielleicht kann ich dir ja ein wenig helfen.

Wie du sicher auch schon, habe ich zahlreiche englischsprachige Foren durchsucht und verfolgt - die hoffnungsvollsten Lösungen lauten wie folgt:

- Leberreinigung nach Clark (das machst du ja bereits)
- evtl. Darmreinigung (wobei ich hier skeptisch bin)
- den Gallenfluss stärken, am besten mit Bitterstoffen
- Vitamin D3 soll die Vitamin A Resorption regulieren (hat mir allerdings bis jetzt nicht geholfen)
- Taurin hat einigen Usern geholfen (mir leider nicht wirklich)

Die letzten Woche bin ich über folgende neue Methoden gelesen, die ich auf jedenfall probieren werde:

- Vitamin B12 "Megadose" also 5000 mcg + Folsäure
- Kelp (also Seetang, soll sehr Jodhaltig sein und hat bei einer Userin den Haarausfall gestoppt)

Weiters werde ich vermehrt zu Bitterstoffen greifen, da diese aus unserem täglichen Nahrungsspektrum beinahe verschwunden, aber sehr wichtig für die Leber und den Gallenfluss sind.

Vielleicht finden wir ja gemeinsam eine passende Lösung.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by man 08 on Tue, 25 Sep 2012 17:11:32 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

eine darmsanierung habe ich vorgestern auch gemacht mit glaubersalz.

mit vitamin d3 werde ich mal meinen arzt fragen.

mit vitamin b wusste ich, aber nur dass es gut für die haare ist.

einen zusammenhang zwischen vitamin a und vitamin b kenne ich nicht.

ob es den haarausfall, welcher durch vitamin a ausgelöst wurde, stoppt, weiss ich nicht.

was genau ist die methode mit taurin? einfach taurin in form von energy drink trinken oder wie?

soweit ich weiss, ist in jodsalz vitamin a enthalten. bin mir nicht sicher, aber mehr vitamin a zu sich zunehmen wäre nicht gut.

und ich denke, man sollte zwischen männern und frauen unterscheiden. bei frauen gibt es eine höhere rate, den haarausfall zu stoppen und dass die haare nachwachsen. bei männern sehr selten.

falls ich neues weiß, sage ich bescheid.

melde dich, falls du eine lösung gefunden hast.

hast du schon eine intensive blutuntersuchung gemacht? also nicht nur eisen etc., sondern auch leucozyten etc? sind die werte in ordnung?

lg

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Tripple on Tue, 25 Sep 2012 19:21:50 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Kelp ist nicht vergleichbar mit Jodsalz und enthält nur sehr geringe Mengen an Vitamin A.

Die Menge an Taurin in Energydrinks ist viel zu gering - es gibt Taurin in Kapselform in jedem Bodybuilding Shop oder auch bei Amazon. Das Problem ist, dass ich nicht weiß, welche Dosierung die richtige ist. Auch hier gibt's viel unterschiedliche Meinungen. Vielleicht kannst du ja hierzu auch den Doc fragen.

## Zur Blutuntersuchung:

Da mein Onkel Arzt ist, habe ich vor 2 Jahren ein sehr großes Blutbild bei ihm im Krankenhaus machen lassen, er meinte das da so gut wie alles drin ist. Natürlich waren sämtliche Werte in Ordnung.

Aber Warum sollen Leukozyten was mit dem Haarausfall zu tun haben?

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um Erfahrungsberichte

Posted by pilos on Tue, 25 Sep 2012 19:37:17 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

in diesem thread sind so viele märchen als wahr aufgetischt,..unglaublich wie hartnäckig sich manche infos halten...

darmsanierung, leber dings bums...und so weiter...jede menge nems..

alles snake oil

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man\_08 on Tue, 25 Sep 2012 20:25:01 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

mit leucozyten meinte ich eine intensivere blutuntersuchung.

hat direkt nichts mit dem haarausfall zutun.

aber wenn dein leucozyten wert hoch ist, hast du zb. wahrscheinlich eine innere entzündung irgendwo im körper, vielleicht an den mandeln.

oben erwähnte doch ein user, dass jemand wegen einer inneren entzündung haarausfall hatte.

## @pilos

was meinst du damit?

das mit der darmsanierung und leberreinigung ist nicht aus diesem forum sondern englischsprachigen, wo es bei usern geklappt hat.

wieso sollte ich es dann nicht ausprobieren? wärst du selbst davon betroffen wüsstest du unseren zustand. wir sind willig fast alles für unsere haare zutun.

ich scheue keine mühen und kosten.

wenn du einen besseren vorschlag hast, sags uns.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Tripple on Wed, 26 Sep 2012 15:58:18 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hey Pilos,

ich schätze dein Fachwissen sehr, aber eine Kritik ohne Lösung bringt uns auch nicht weiter...

Was könnte deiner Meinung nach bei einer Vitamin A Überdosierung helfen?

Nicht einmal Ärzte konnten mir auf diese Frage bis dato eine sinnvolle Antwort geben - also wenn du eine hast, bitte raus damit,

Lg

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by man 08 on Wed, 26 Sep 2012 19:44:49 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hab heute wieder eine intensive recherche in englischsprachigen foren gemacht. als resultat kamen folgende produkte am ende in Frage, die bei manchen Usern gewirkt haben sollen, die dasselbe Problem haben, nämlich Haarausfall NACH der iso-therapie. (man

müsste einzelne noch genauer recherchieren):

-jojoba öl in die haare

- Evolution® Detox Tea (für die leber)
- nositol cholin 800mg ( 400 / 400 )
- apfelessig trinken bzw apfelessig kapseln (hat eine reinigende wirkung) | apfelessig auf die haare (sollte noch genauer recherchieren wieviel etc.) Hier sollte man nach dem trinken den mund gut waschen bzw. das essig im mund neutralisieren (geht glaub zb. mit backpulver), da (apfel)essig die zähne schädigen kann.
- L-arginine
- emu oil
- Fish oil kapseln
- folgendes shampoo wird empfohlen: johnson and johnson baby shampoo
- Nizoral
- minoxidil
- xandrox (ist minoxidil+azelic) (würde eine stärke wirkung haben, als nur minoxidil)
- Densitive (formerly known as Innovex in other countries) (macht (angeblich) folgendes: can decrease vitamin A toxicity) (artikel:

http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0308814607005420) (aber der user hätte das schon ca. 20 Tage genommen, hätte dennoch starken haarausfall)

- omega-3 and taurine
- L-Tryptophan (Taking vitamins B6 and B12 will help it be even more effective.)
- SAW PALMETTO extract, PHYTISONE Adrenal Supplements (Thorne is the company that makes mine)
- backpulver in die haare (viele positive berichte) : z.B. ZITAT:

"baking powder in our DRY hair, rub in into the scalp, let it sit for 15 minutes and wash it out (no shampoos ever and no metrosexual gel or styling!!!! THEN every other day we add 2 tablespoons of ACV - (avc ist die engl. abkürzung für Apfelessig) -

to our tea with as much AGAVE nector to sweeten the flavor flav. (hehe) 2 months later we all noticed less hair falling out and NEW hair growth .... its been over a year and comparing pictures of the guys at thanksgiving the past year and pictures this year and the results are clear and affirmative. worked for us. IMPORTANT: we dont eat red meat."

- - - -

hab einen artikel gefunden, der eigentlich 1zu1 meine situation beschreibt. aber endlich gibts hier ein happy end.

ist zwar lang und auf englisch, aber interessant für uns! :

http://www.network54.com/Forum/217917/message/1137773213/My+story...after+two+years+off...hair+loss+and+other+side+effects

das was sie verschrieben bekommen hat, ist (sehr wahrscheinlich) Lycopodium D6.

ein anderer hat auch denselben arzt kontaktiert und hat gesagt, dass er Lycopodium verschrieben bekommen hat. Kostet glaub unter 10 eur.

ich bins nochmal.

hab meinen hautarzt angerufen und nach meiner dosis von ISOTRETINOIN gefragt. Meine Einnahmezeit sah wie folgt aus:

August 2010 - Dez. 2010 = 20mg Jan. 2011 - Juli 2011 = 10mg

Das ist ja eine schwache dosis im gegensatz zu vielen anderen und ist ja doch etwas länger her (1 jahr).

Meint ihr, dass mein haarausfall doch nicht von Isotretinoin ist?

lg

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

Erfahrungsberichte

Posted by Tripple on Sat, 29 Sep 2012 16:27:11 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hey,

Danke für die Auflistung. Das Problem ist, dass einige Produkte garnicht oder nur ganz schwer hier zu finden sind.

Beispielsweise der Detox Tea - hast du hierfür schon ein vergleichbares Produkt bei uns gefunden?

Minoxidil (ca. ein halbes Jahr Regaine Schaum) hat bei mir garnichts gebracht, Nizoral nehme ich gerade wieder.

Das mit dem Backpulver kann ich nicht so recht glauben.

Das Lycopodium D6 hab ich mir einfach mal bestellt - schaden kanns ja nicht.

Zitat:Das ist ja eine schwache dosis im gegensatz zu vielen anderen und ist ja doch etwas länger her (1 jahr).

Meint ihr, dass mein haarausfall doch nicht von Isotretinoin ist?

Genau aus diesem Grund würde ich Fin weiternehmen und sozusagen zweigleisig fahren. Solange du davon keine Nebenwirkungen spürst.

Subject: Aw: Hilfe: Seit Monaten extremen Haarausfall mit 21 | Bitte um

# Erfahrungsberichte Posted by man\_08 on Thu, 11 Oct 2012 05:24:36 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hi, ich bins wieder.

hab unmengen geld für medikamente ausgegeben.

habe mir heute minoxidil bestellt.

werde weiter berichten.

Mein Haarausfall ist immernoch extem.

hab eins zwei berichte von leuten gefunden, die auch unter demselben problem gelitten haben und es geschafft haben, erfolgreich dagegen zu kämpfen.

war inzwischen auch bei einem anderen hautarzt und gestern bei meinem hausarzt. hatte wieder blutabnehmen lassen. die werte sind nahezu perfekt. ich hab ihn darauf angesprochen wegen dem haarausfall verursacht wegen iso. er hat gesagt, medizinisch gesehen ist das absolut plausibel. er glaubt auch daran, dass iso dran schuld ist und bedauert, dass ich iso genommen habe.

er hat auch gesagt, dass ich nicht aufgeben soll. er wird glaub auch in der ärztekammer nachfragen, wie so der stand ist, wie man dagegen kämpfen kann.

lg